

Am Geodätischen Institut des KIT ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

## **Akademische/r Mitarbeiter/in (50%/100%)**

### **Fachbereich Large Volume Metrology/Ingenieurvermessung**

zu besetzen. Die Stelle ist der Vergütungsgruppe TV-L E13/50% zugeordnet und auf maximal 6 Jahre befristet. Die Stelle wird bei Eignung zur Mitarbeit im Forschungsprojekt „Entwicklung eines Roboters zur Höhenkontrolle von Böden“ mindestens für die Dauer des Projektes auf E13/100% aufgewertet. Weiterhin besteht die Möglichkeit der Zusatzfinanzierung durch Tätigkeiten in einem Ingenieurbüro. Geboten wird eine zukunftsorientierte Tätigkeit mit der Möglichkeit der Weiterqualifizierung in einem weitgehend selbst wählbaren fachlichen Schwerpunkt.

In unserem Fachbereich werden hauptsächlich Methoden und Messmittel für die Large Volume Metrology (LVM) sowie für die hochgenaue Ingenieurnavigation entwickelt. Außerdem optimieren wir Methoden zur Qualitätssicherung von Messmitteln und Messprozessen. Dies geschieht vor allem im Austausch mit Anwendern und Entwicklern verschiedener Disziplinen.

#### **Aufgaben:**

- Forschungs- und Entwicklungsarbeiten im Bereich der geodätischen Messtechnik und Sensorik mit dem Schwerpunkt Large Volume Metrology bzw. dimensionelle Messtechnik für den Maschinenbau
- Programmierung von Sensor-Aktor-Systemen
- Mitarbeit in der Lehre im Bereich der dimensionellen Messtechnik im Bachelor- und Masterstudiengang Geodäsie und Geoinformatik
- Mitarbeit bei Aufgaben des Instituts

#### **Voraussetzungen:**

- Hochschulstudium mit qualifizierendem Abschluss in einem mit dem Aufgabenbereich verwandten Studiengang (bevorzugt im Fach Geodäsie oder im Bereich der Informatik/Maschinenbau/Robotik)

### **Wir wünschen uns:**

- Fähigkeit zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten
- Kenntnisse in der dimensionellen Messtechnik
- Gute Kenntnisse in der Datenanalyse
- Für die Projektarbeit:
  - Kenntnisse in der Robotik
  - sehr gute Kenntnisse und Erfahrungen in der Programmierung von Sensor-Aktor-Systemen
- Organisatorische und didaktische Fähigkeiten sowie selbständige und systematische Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit der deutschen und englischen Sprache

Das KIT ist bestrebt, den Anteil an Frauen im wissenschaftlichen Dienst zu erhöhen und begrüßt daher besonders die Bewerbung von Frauen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis **22.11.2017 in elektronischer Form** an das **Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Geodätisches Institut, Frau Prof. Dr.-Ing. M. Hennes, Englerstr. 7, 76131 Karlsruhe, E-Mail: [maria.hennes@kit.edu](mailto:maria.hennes@kit.edu)**. Fachliche Auskünfte erteilt Ihnen gerne Frau Prof. Dr.-Ing. M. Hennes, Tel.: 0721/608-42301.



KIT – Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft